

Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses am 25.10.2016

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 201, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:05 Uhr
Ende:	17:28 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Bausewein
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Verweisungen von Anfragen des Stadtrates	
4.1.	Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 21.09.2016 Mögliche Konsequenzen aus verspäteter Abgabe der Änderungs- und Begleitanträge durch die Fraktion SPD, DIE LINKE und Bündnis 90/DIE GRÜNEN BE: Fragesteller Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister	1854/16
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen	

5.1. Sitzungsplanung für das Jahr 2017 **1789/16**
BE: Leiter Zentrale Steuerung / Dezernatskoordinierung /
Sitzungsdienst

6. Informationen

I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-**
Nummer

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Der Oberbürgermeister eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses. Er stellte die form- und fristgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Mit Schreiben vom 25.10.2016 zog Herr Stassny, Fraktionsvorsitzender der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, die Drucksache 1854/16, Tagesordnungspunkt 4.1., zurück.

Zur geänderten Tagesordnung erfolgte kein Widerspruch.

3. **Dringliche Angelegenheiten**

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

4. **Verweisungen von Anfragen des Stadtrates**

4.1. **Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 21.09.2016** **1854/16**
Mögliche Konsequenzen aus verspäteter Abgabe der Änderungs- und Begleitanträge durch die Fraktion SPD, DIE LINKE und Bündnis 90/DIE GRÜNEN
BE: Fragesteller Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

siehe TOP 2.

zurückgezogen

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

5.1. Sitzungsplanung für das Jahr 2017 1789/16 BE: Leiter Zentrale Steuerung / Dezernatskoordinierung / Sitzungsdienst

Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktionsvorsitzender der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, ging auf die vorliegenden Änderungen der Fraktion, OB-PE 6048 vom 10.10.2016, ein.

Durch Herrn Warnecke, Fraktionsvorsitzender der Fraktion SPD, wurde darauf verwiesen, dass den Sitzungsbeginn die jeweiligen Ausschüsse festlegen können.

Der Abteilungsleiter Zentrale Steuerung/ Dezernatskoordinierung/ Sitzungsdienst machte grundsätzliche Ausführungen zum bisherigen Ablauf der Sitzungsplanung, zur Koordinierung der Sitzungstermine des Stadtrates mit dem Plenum des Thüringer Landtages, zu weiteren feststehenden Terminen sowie zur möglichen Nutzung der Vertreterregelung.

In der anschließenden Diskussion beteiligten sich teilweise mehrmals Herr Prof. Dr. Thumfart, Frau Walsmann, Fraktion CDU, Frau Dr. Faber-Steinfeld, Fraktion SPD, Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Herr Bausewein, Oberbürgermeister, sowie der Abteilungsleiter Zentrale Steuerung/ Dezernatskoordinierung/ Sitzungsdienst.

Drucksache 2251/16	Im Ergebnis der vergangenen Situationen an den Beratungstagen der Ausschüsse für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen/Werkausschüsse und des Kulturausschusses einschl. gemeinsamer Sitzung des Werkausschusses Theater Erfurt mit dem Kulturausschuss schlug Frau Walsmann, Fraktion CDU, vor, die o.g. gemeinsame Sitzung in eine andere Sitzungswoche zu verlegen. Aus ihrer Sicht würde somit eine zeitliche Entkrampfung des Sitzungstages erfolgen. Der Oberbürgermeister versprach eine Prüfung. T.: 15.11.2016 V.: Leiter Zentrale Steuerung/ Dezernatskoordinierung/ Sitzungsdienst
-----------------------	---

Die geäußerten Bedenken von Herrn Prof. Dr. Thumfart sowie Frau Dr. Faber-Steinfeld zu einem weiteren möglichen Sitzungstag wurden zur Kenntnis genommen.

WV: 15.11.2016

vertagt

6. Informationen

Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktionsvorsitzender der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, hinterfragte den Stand der "Bildung eines BUGA-Ausschusses" und die "Zusammenlegung der Ausschüsse für Stadtentwicklung und Umwelt und des Bau- und Verkehrsausschusses".

Der Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE. informierte über die heute eingereichte Drucksache der Fraktion DIE LINKE. für die Stadtratssitzung am 16.11.2016.¹

Der Abteilungsleiter Zentrale Steuerung/ Dezernatskoordinierung/ Sitzungsdienst berichtete über die noch zu klärenden Formulierungen.

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, erinnerte an die Diskussionen zur Zusammenlegung der o.g. Ausschüsse.

Herr Warnecke, Fraktionsvorsitzender der Fraktion SPD, teilte mit, dass eine Diskussion zur Zusammenlegung der Ausschüsse zu Beginn der neuen Legislaturperiode erfolgen sollte.

Auf Grund der Fragestellung von Frau Walsmann, Fraktion CDU, äußerte der Oberbürgermeister, dass für den Doppelhaushalt 2017/18 noch keine genaue Zeitplanung vorliegt, aber das Ziel sollte sein, die vorläufige Haushaltsführung kurz zu halten.

Die Äußerungen von Herrn Städter, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, und des Oberbürgermeisters zur damaligen Sitzungsdauer des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr sowie die teilweise gleichen inhaltlichen Belange wurden zur Kenntnis genommen.

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

gez. 
Schriftführer/in

¹ redaktionelle Anmerkung: Drucksache 2217/18, Schaffung eines BUGA-Ausschusses